

Flöhaer



Turnerblatt

Gerätturnen
Gymnastik

Basketball
Aerobic

Gesundheitssport
Pop-Gymnastik

Freizeitsport
Senioren-sport

Nr. 17 1/2006 15. Jahrgang



In Dessau für die Deutsche Seniorenmeisterschaft in Berlin qualifiziert: S. Muranyi, M. Mardinli und A. Liebscher (v. l.).

*Jugendturner verzeichnen
Leistungszuwachs – Seite 6*

*Wettkampfkalender
2006 – Seiten 10/11*

*Vier starke
Basketballteams – Seite 9*

*Lange-Geschwister auf
Medaillenjagd – Seite 12*

Wir gratulieren – Seite 17

**Tipps
und Infos
der Flöhaer
Turnerschaft**

Trainingszeiten

Zeit	Gruppe	Übungsleiter	Ort
Montag			
18.00 Uhr	Basketball (Herren)	G. Barlai, R. Gottwald	1
19.30 Uhr	Frauenturnen (25-65)	G. Felber	1
Dienstag			
15.00 Uhr	Seniorengymnastik (50-85)	E. Ehrlich	3
18.30 Uhr	Gerätturnen (Leist.-Riege m)	Dr. A. Liebscher	5
Mittwoch			
16.00 Uhr	Gerätturnen (Mädchen ab Vorschule bis Jgd. w)	E. Grimm, J. Lange, A. Hiemann, M. Hauschke	2
16.00 Uhr	Gerätturnen (Jungen)	B. Lange	3
17.30 Uhr	Basketball (U14 und U20 w.)	St. Hauser	6
	(U14, U20 m., Herren)	R. Gottwald	6
20.15 Uhr	Pop-Gymnastik (16-60)	E. Reimann, C. Ranft	1
Donnerstag			
19.00 Uhr	Gesundheitssport	K. Liebscher	4
Freitag			
13.15 Uhr	Seniorenschwimmen (50-85)	E. Ehrlich	3
15.30 Uhr	Basketball (U14 w. und m.)	T. Hentschel, G. Barlai	3
16.30 Uhr	Basketball (U16 m)	R. Gottwald	1
17.30 Uhr	Gerätturnen (Leist.-Riege w)	J. Lange, A. Rockstroh, A. Hiemann, M. Hauschke	6
17.30 Uhr	Gerätturnen (Leist.-Riege m)	B. Lange	6
18.00 Uhr	Basketball (Herren)	G. Barlai, R. Gottwald	1
19.30 Uhr	Freizeitfußball	K. Naumann	4
19.30 Uhr	Gerätturnen (Jgd., Erw.)	N. Israel, Dr. A. Liebscher	6

1 - Lernförderschule Schillerstraße 4 - Halle am Auenstadion
 2 - Mittelschule Flöha-Plaue 5 - Sportforum Chemnitz
 3 - Fr.-Schiller-Schule 6 - Pufendorf-Gymnasium

Turner bei 33 Wettkämpfen dabei



Himmelfahrt diesmal im Schlauchboot.

Eine Vielzahl von Aktivitäten im Wettkampfgeschehen, Freizeitsport und auf geselliger Ebene brachte das Jahr 2005. Die Basketballerinnen und Basketballer nahmen erfolgreich an den Bezirks- und Landesmeisterschaften teil (Seite 9) und stellen in der Saison 2005/06 erstmals eine Herrenmannschaft in der Bezirksklasse. Die Turnerinnen und Turner stellten sich in 33 Wettkämpfen den Kampfrichtern und errangen dabei 43 Siege, 20 zweite und 11 dritte Plätze im Einzelmehrkampf sowie 2 Siege, 3 zweite und 3 dritte Plätze im Mannschaftsmehrkampf. Dabei reichte die Breite der Wettkämpfe zum Beispiel von der Flöhaer Stadtmeisterschaft über die Mitteldeutsche Meisterschaft in Dessau, dem Vereinswettkampf in Prag bis hin zu den Deutschen Seniorenmeisterschaften während des Deutschen Turnfestes in Berlin. Gut besucht war die Turn-Kreismeisterschaft der Jugend- und Erwachsenenklassen, die von

uns am 4. März in der Sporthalle des Gymnasiums ausgerichtet wurde und gauoffen für alle Altersturnerinnen und -turner war. Zum Himmelfahrtsausflug am 5. Mai bezwangen 23 Niederwiesauer und Flöhaer Turner die teilweise tosende Flöha auf der Strecke von Floßmühle nach Gückelsberg mit 3 Schlauchbooten. Erstmals haben wir Gesundheitssportkurse angeboten, die mit den Qualitätssiegeln „Sport pro Gesundheit“ und „Pluspunkt Gesundheit“ ausgezeichnet wurden. 38 Teilnehmer stärkten ihren Rücken, verbesserten ihre Fitness und ihr Wohlbefinden. Einen Höhepunkt des vergangenen Sportjahres stellte am 28. Mai die Erinnerung an das 115. Gründungsjubiläum des ehemaligen Turnvereins (D. T.) Gückelsberg 1890 dar. Gemeinsam mit dem Verein für Stadtgeschichte wurde im ehemaligen Restaurant Schicketanz eine Ausstellung zur Geschichte und des Turnens in Gückelsberg gezeigt. Auf dem Turnplatz vor

der nicht mehr existierenden Turnhalle gestalteten Kinder, Jugendliche und Erwachsene ein historisches Schauturnen, und die Turnerfrauen führten eine Stabgymnastik vor. Tatkräftige Unterstützung erfuhren wir dabei von der Niederwieser Turnerschaft. Der Festkommers auf der König-Albert-Höhe und der zum Pomselberg rundete den Turnerball in Form eines Hoffestes an der Bauernschänke ab.

Für die „Sportcats“ – unsere Frauenturngruppe – begann die Radsaison im Mai. Ebenfalls im Mai nahmen 5 Turnerinnen und 4 Turner von uns beim Internationalen Deutschen Turnfest in Berlin teil. Nadine berichtet darüber auf Seite 8.

Das 24. Flöhaer Pokalturnen am 12. November war mit 9 Gastmannschaften und insgesamt über 80 Teilnehmern gut besucht. Unsere stark verjüngte Mannschaft erfüllte mit einem dritten Platz die in sie gesetzte Erwartung. Doch nicht nur Wett-

kampfergebnisse zählen. Gerade in einer Zeit mit wachsenden ökonomischen und gesellschaftlichen Problemen ist der Zusammenhalt, die Geselligkeit in den Sportgruppen wichtig. Es haben sich auf diesem Gebiet viele Traditionen entwickelt, die es zu pflegen gilt. Erinnerung sei z. B. an die Ausfahrt der Frauenturngruppe nach Holzau, die Weihnachtsfeier der Seniorinnen, die Winterwanderung der „Fußballturner“, die alljährliche Fahrt der Wettkampfturnerinnen und -turner ins Thermalbad Warmbad oder das gemeinsame Weihnachtskegeln mit den Aktiven des SV Grün-Weiß in Niederwiesau. All das Erreichte wurde nur möglich durch eine Vielzahl von ehrenamtlich geleisteten Stunden. Wir möchten an dieser Stelle unseren Aktiven, Übungsleitern, Trainern, Kampfrichtern und Förderern dafür recht herzlich danken. Ihr Engagement bildet auch die Grundlage für ein erfolgreiches Sportjahr 2006.



Historisches Schauturnen auf dem früheren Turnhallenvorplatz in Gückelsberg.

Nach kurzem Verschnaufen während des Jahreswechsels beginnt für die Turnerinnen und Turner bereits am 21. Januar das Wettkampfsjahr mit dem 19. Traktorpokalturnen in Niederwiesa. Am 5. Februar folgen die Flöhaer Turn-Stadtmeisterschaften, die traditionell in der Sporthalle des Mittelschulzentrums ausgetragen werden. Die Basketball-Herrenmannschaft steht mitten im Punktspielbetrieb. Alle Turnfreunde sind am 24. März ab 18 Uhr recht herzlich in die Sporthalle des Pufendorfgymnasiums zur Turn-Kreismeisterschaft der Jugend- und Erwachsenenklassen eingeladen. Ein weiterer Höhepunkt 2006 wird die Teilnahme am 11. Österreichischen Bundesturnfest sein, welches vom 10. bis 15. Juli in Linz stattfindet. Zum Erwerb des Deutschen Sportabzeichens rufen wir unsere Mitglieder ebenfalls im Juli auf. Bereits zum 25.



Das verjüngte Flöhaer Team erfüllte mit einem dritten Platz beim 24. Pokalturnen unsere Erwartungen.

Mal kommt am 4. November das Flöhaer Pokalturnen zur Austragung. Ein Jubiläum, welches wir würdig begehen wollen. Nun ist es an uns, das Geplante mit Leben zu erfüllen. Wünschen wir uns gutes Gelingen für das Sportjahr 2006!
(Dr. Andreas Liebscher)

Mehr Infos?

<http://home.flo-ant.de/turnerblatt/>

Flöhaer Turnjungs behaupten sich auch auf Landesebene



Gauvizemeister: Michél Lohs, Eric Clausnitzer, Marty Oehme, Martin Rein (v. l.).

Das Jahr 2005 konnte durch unsere Jungs wettkampfmäßig wieder recht erfolgreich gestaltet werden. Martin Rein, Eric Clausnitzer, Marty Oehme und Michél Lohs dominierten in der Kinderklasse II a und konnten als Mannschaft über den Kreismeistertitel und Gauvizemeister bis zur Sachsenbestenermittlung vordringen, wo sie sich den 5. Platz erturnten. Als Bester Einzelturner konnte sich Martin Rein mit 6 Siegen am besten in Szene setzen, und Michél erzielte persönlich den größten Leistungszuwachs. Für Martin und Eric beginnt ab 2006 als neue Herausforderung

der Einstieg in die Jugendklasse, und ich hoffe, auch hier werden sie ihren Mann stehen. Mit Marty verlässt uns leider ein guter Turner, da er aus zeitlichen Gründen (er wohnt in Chemnitz) die Trainingsstunden nur noch sehr unregelmäßig besuchen konnte. Auf Grund seiner Leistungsentwicklung wird Michél dieses Jahr in der Kinderklasse II b starten. Er muss sich nun an 6 Geräten bewähren.

Martin Schmidt entwickelte sich zu unserem besten Jugendturner in der Jugendklasse B6. Als Einzelturner schaffte er es wie M. Rein bis zur Sachsenbestenermittlung



Mannschaftsgaumeister: Martin Schmidt, Nico Treffkorn, Dieter Röhrborn (v. l).

lung, wo er sich auf den 7. Platz turnte. Gemeinsam mit Nico Treffkorn und Dieter Röhrborn (Gaststarter von Grün-Weiß Niederwiesa) wurde er Mannschaftsgaumeister und 5. der Sachsenbestenermittlung im Mannschaftsmehrkampf. Vom Leistungsvermögen dieser Drei profitierte auch ihre Schule, denn zum Regionalschulamtsfinale „Jugend trainiert für Olympia“ erturnten sie als Mannschaft des Gymnasiums Flöha den 1. Platz.

Für Nico hieß es, den verletzungsbedingten Trainingsausfall aufzuholen. Es gelang ihm, seine Leistungen zu stabilisieren und zum Jahresende deutlich zu steigern. Patrick Zillmer konnte sein Leistungsniveau auf die Anforderungen der Jugendklasse B7 anheben und das als Kreismeis-

ter sowie mit 3. Plätzen zur Gau-meisterschaft und beim Flöhaer Pokalturnen erfolgreich nachweisen. Die Trainingseinstellung und -bereitschaft unserer Wettkämpfer und Jugendturner sollte auch 2006 positiv bleiben, um persönliche Leistungsfähigkeit, Erfolge und Spaß an der Sache zu bewahren.

Im Gegensatz dazu sieht es im Nachwuchsbereich sehr schlecht aus. Für eine Teilnahme am Wettkampfbetrieb existieren gegenwärtig keine Voraussetzungen. Auch durch das gemeinsame Mittwochstraining mit den „Großen“ ließ sich der Wunsch, diesen nachzueifern, nicht wecken. Sicher ist es die grundlegende Aufgabe des Übungsleiters, Begeisterung zu erzeugen. Doch er kann auch keine Wunder vollbringen und Rennpferde zaubern. Turnen heißt nun mal nicht nur bewegt zu werden, sondern sich selbst zu bewegen und zu besiegen. Denn von allein, wie in Comics immer dargestellt, entwickeln sich weder Schnelligkeit noch Kraft, Beweg-

lichkeit und Körperbeherrschung. Turnen heißt auch Bewegungen und „Kunststückchen“ zu erlernen und zu beherrschen, die andere nicht können. Leider entwickeln sich die Voraussetzungen und der Wille unserer Kinder zu sportlicher Betätigung nicht positiv, und wenn es beim Üben „weh tut“, gibt man sehr schnell auf. Unter diesen Bedingungen und den Segnungen der Spaßgesellschaft wird eine Sportvereinstätigkeit zukünftig auf sehr wackligen Füßen stehen. Trotzdem wollen wir das Gute in den Vordergrund rücken, die Kameradschaft untereinander und die Erfolge, wenn man sich selbst besiegt. In diesem Sinne sollten wir auch 2006 handeln. *(Bernd Lange)*

Bewegende Momente beim internationalen Turnfest in Berlin



Feierte in Berlin mit: das neunköpfige Flöhaer Team.

„Berlin bewegt uns ... und wir bewegen Berlin!“, hieß das Motto des internationalen Deutschen Turnfestes vom 14. bis 20. Mai 2005 in Berlin. Neun Flöhaer und 14 Niederwiesauer Turnerinnen und Turner waren bei der größten Breitensportveranstaltung der Welt mit mehr als 100.000 Teilnehmern dabei. Wir erlebten eine tolle Woche mit viel Bewegung, Spaß und Kultur. Unter sehr guten Wettkampfbedingungen in den Messehallen konnte bei den Meisterschafts-, Pokal- und Wahl-

wettkämpfen jeder sein Können beweisen. Natürlich starteten wir traditionell auch beim Gruppenwettkampf mit Paddeln, Schwimmen und Laufen und konnten mit einer Platzierung im Mittelfeld sehr zufrieden sein.

Viele Mitmachangebote sorgten die ganze Woche für gute Stimmung. Bei der Stadtrallye lernten wir Sehenswürdigkeiten von Berlin kennen, aber auch beim Potsdam-Tag kamen die Kulturliebhaber nicht zu kurz. Wer sich sportlich austoben wollte, der war in den Messehallen an der richtigen Stelle. Klettern, Beachvolleyball oder Minitischtennis sind nur einige der Dinge, die wir ausprobieren konnten.

Für Super-Stimmung sorgten beim Landeturnabend die Firebirds, mit denen wir bis in die Nacht mit vielen anderen Vereinen Deutschlands feierten. Dabei haben wir viele alte Bekanntschaften wie mit Linz und Ingersheim aufgefrischt und neue Freunde kennen gelernt. Alles in allem war es eine sehr interessante, sportlich abwechslungsreiche und lustige Woche. Wir freuen uns schon auf das nächste Turnfest 2009 in Frankfurt/Main. (Nadine Israel)

BASKETBALL

Vier starke Mannschaften können viele Erfolge vorweisen

Basketball wird offiziell seit 1993 im TSV Flöha 1848 gespielt. Angefangen hatte alles im weiblichen Erwachsenen- und im Jugendbereich. Um kontinuierlich Nachwuchs zu fördern, eröffnete der damalige Trainer Andreas Beck schließlich auch eine Kindermannschaft im Grundschulalter. Heute existieren 4 Mannschaften, die sich durchgehend positiv entwickelt haben, was sich an den Spielergebnissen zeigt. Die Männermannschaft U18 wurde Bezirksmeister, U12 mixed errang den 3. Platz in der Bezirksklasse und U18 weiblich den 2. Platz in der Bezirksmeisterschaft.

Leider hörten die Trainer Andreas Beck und Jana Lichtenberger aus beruflichen Gründen zum Jahresende 2005 auf. Das Training übernimmt nun teilweise Rico Gottwald, die Mädchenmannschaft trainiert sich zurzeit selbst. Die Basketballer suchen außerdem noch nach finanzieller Unterstützung durch Sponsoren, um den laufenden Wettkampfbetrieb aufrechterhalten zu können. Denn zu den Kosten, wie Wettkampfgebühren, Benzingelder für

Fahrten, Aufwand für Spielerbekleidung, kommen in diesem Jahr zusätzlich Hallennutzungsgebühren auf die Sportler zu. Trotz Trainerabgängen und finanziellen Mehrbelastungen lassen sich die Basketballspieler nicht entmutigen.

Auch in ihrer Freizeit unternehmen die Jugendlichen einiges zusammen. Neben gemeinsamem Grillen im Sommer und Eislaufen im Winter stehen Besuche bei Bundesligaspielen in Chemnitz und eine Weihnachtsfeier auf dem Programm.

Stolz sein kann die Sektion Basketball auf die U18-Frauenmannschaft, die in der Saison 2005/2006 um den Bezirksmeister in der U20 spielen wird bzw. die U18 Männermannschaft, die in der Bezirksklasse Chemnitz um den Titelerhalt kämpfen wird. Trainingszeiten und mehr Informationen über die Teams und Spieler kann man unter www.tsv-basket.de.vu nachlesen.

An dieser Stelle nochmals vielen Dank an die beiden Trainer Andreas Beck und Jana Lichtenberger für ihre jahrelange, erfolgreiche Arbeit! (*Rico Gottwald*)

Hier gibt's Wettkämpfe!

<http://home.flo-ant.de/turnerblatt/>

SPORTJAHR 2006

Januar bis Juni

Januar

21.01.	19. Traktorpokalturnen (Jgd./Erw.)	Niederwiesa
25.01.	Übungsleiter-/Funktionärs-Dankeschönabend	Flöha
28.01.	Jugend trainiert für Olympia (RSA-Finale)	Annaberg

Februar

05.02.	Turn-Stadtmeisterschaften (Vs, Kkl., Jgd.)	Flöha
12. – 16.02.	13. Turntrainingslager (Jgd. m.)	Marienberg

März

11.03.(?)	Turn-Kreismeisterschaft (TK 1, gauoffen f. Ak)	Gersdorf
18.03.	Jugend trainiert für Olympia (Landesfinale)	Chemnitz
18.03.	Turn-Kreismeisterschaft (Kkl. IV, III, IIA)	Niederwiesa
24.03.	Turn-Kreismeisterschaft (Kkl. IIB, Jgd., Erw. B5-70)	Flöha

April

07.04.	Turn-Kreismeisterschaft der Vorschulkinder	Augustusburg
08./09.04.	30. Turnertreffen	Eberswalde
22.04.(?)	24. Paul-Liebert-Gedenkturnen	Hartmannsdorf
29.04.	XII. Internat. Senioren-Turngala	Markkleeberg

Mai

06.05.	Gau-Meisterschaften w. (Einz. IV, III, IIA, IIB)	?
07.05.	Gau-Meisterschaften w. (I, Jgd., EKL.)	Chemnitz
07.05.	Gau-Meisterschaften m. (Einzel + Mannsch.)	Chemnitz
20./21.05.	Sachsenmeistersch. u.-bestenermittlung (Einzel m/w)	TG Dresden
25.05.	Turner-Himmelfahrtsausflug	?
27.05.	Sokol-Veteraniade	Prag

Juni

10.06.	Kreis-, Kinder- und Jugendspiele	Brand-E.
10.06.	Gau-Meisterschaften (AK m/w)	Burgstädt
11.06.	675 Jahre Mittelbach (Saxonia/Festwagen)	Mittelbach
17.06.	24. Pokalturnen	Mansfeld
24.06.	17. Helmut-Scharner-Gedenkturnen	Bernsbach

Juli bis Dezember

Juli

01.07.	Offene Stadt-Meisterschaft	Pausa
01./02.07.	XIV. Sokol Festival	Prag
08./09.07.	9. Bundesoffenes Turnfest	Treuen
10.-15.07.	11. Bundesturnfest des ÖTB	Linz
?	Sportabzeichen-Abnahme	Flöha

August

19./20.08.	84. Fr.-Ludwig-Jahn-Gedenkturnen (Jgd., Erw., Ak)	Freyburg/Unstrut
26.08.	110. Bergturnfest Mensfeldener Kopf	Mensfelden

September

?	„Glück-Auf“-Turnen	Gersdorf
16.09.	Sachsenmeisterschaft (Ak)	Leipzig
16.09.	97. Bergfest	Augustusburg

Oktober

07.10.	Guths-Muths-Gedenkturnen	Schnepfenthal
21./22.10.	Deutsche Seniorenmeisterschaft	Bad Camberg

November

04.11.	25. Bundesoffenes Pokalturnen	Flöha
04./05.11.	Sachsenbestenermittlung Mannschaft (m./w.)	Oschatz
11.11.	3. Silberstrom-Pokalturnen	Schneeberg
19.11.	Sachsenmeisterschaft Mannschaft (m./w.)	Chemnitz

Dezember

02.12.	15. Kür-Turnen	Grünhainichen
03.12.	Adventsturnen (Jgd., Erw., Ak)	Neukirchen
09.12.	Hallenturnfest	Annaberg-B.
28.12.	Weihnachtskegeln	Niederwiesa

Newsletter bestellen:

<http://home.flo-ant.de/turnerblatt/>

Christin und Undine Lange erfolgreich auf Medaillenjagd



Christin Lange turnte erstmals in der Jugendklasse.

Christin und Undine Lange können 2005 auf viele Erfolge zurückblicken. Christin Lange, die erstmals in der Jugendklasse ihr Können unter Beweis stellte, sicherte sich den Stadtmeister- und Kreismeistertitel, holte die Silbermedaille im Mehrkampf bei den Gaumeisterschaften, gewann den Silberstrom-Pokal und holte Gold zum Sachsen-Team-Cup in ihrer Leistungsklasse. Ihre Schwester Undine turnte noch in der Kinderkl. II B und wird

nun ebenfalls in die Jugendklasse wechseln. Auch sie sicherte sich den Stadtmeister- und Kreismeistertitel, erkämpfte sich Platz 4 im Einzelmehrkampf zu den Gaumeisterschaften, holte 5 mal Gold zu den Kreis-Kinder- und Jugendspielen, gewann das Bergfest in Augustusburg und holte Bronze zum Silberstrom-Pokalturnen sowie zum Grünhainicher Kürturnen. Als stärkste Stütze der Mannschaft der Kinderklasse II B mit Nadine Schneider und Sophie Richter hatte sie wesentlichen Anteil am Gewinn der Bronzemedaille bei den Gaumannschaftsmeisterschaften.

Auch unsere anderen Turnmädchen trainierten fleißig, versuchten ihre Übungen weiter zu festigen und zu verbessern sowie neue Elemente zu erlernen

und konnten ihre Leistungen bei zahlreichen Wettkämpfen unter Beweis stellen. So erkämpften sich Anfang Februar 2005 folgende Turnerinnen den Stadtmeistertitel: Marie Börner in der Kinderklasse IV, Elisabeth Fischer in der Kinderklasse II A (Jahrgang 93/94), Claudia Gärtner in der gleichen Leistungsklasse, jedoch Jahrgang 91/92. Auf ein erfolgreiches Abschneiden bei den Gaumeisterschaften können Marie

Börner und Sophie Richter mit dem Gewinn der Silbermedaille zurückblicken. Beste Turnerinnen zu den Kreis-Kinder- und Jugendspielen waren neben Undine Lange auch Sophie Richter und Marie Börner. Sophie holte 5 mal Silber und Marie gewann 4 mal Gold und 1 mal Bronze. Marie Börner, deren Heimatverein der TV Gahlenz ist, nutzt gemeinsam mit ihrer Schwester Anna (Turnerin der Kinderklasse II A) zusätzlich die Trainingseinheiten bei unserem Verein in Flöha. Sie ist ein kleines Talent und eine Bereicherung für den Turnsport. Beide nehmen die Ratschläge und Hinweise der Übungsleiter gern an und sind in unserer Trainingsgruppe beliebt.

Unsere Jüngsten, die Mädchen der Kinderklasse IV mit Nelly Treffkorn (Kelly Schaarschmidt war erkrankt), Nina Wewetzer, Sophie Pilz, Rebecca Göbel, Sophie Celine Dürr und Wilma Gerold, die gleichzeitig beim TKV und bei uns trainiert, sowie Marie Börner nahmen an den Landes-Jugendspielen teil. Bei diesem Wettkampf waren nicht nur die turnerischen Leistungen gefragt, sondern die Mädchen hatten auch einen athletischen Teil zu absolvieren. Marie gelang dabei die beste Endplatzierung. Als Mannschaft starteten Marie, Sophie Celine, Sophie und Rebecca auch zum Dietz-Gedenkturnen in Schneeberg. Als sie zur Siegerehrung auf den 4. Platz gerufen wurden, war die Freude trotzdem groß, denn als Trost erhielt die Mannschaft einen selbstgebackenen Kuchen vom Veranstalter, den sie sich im Anschluss schmecken ließ. Ein junges Team musste

in diesem Jahr auch zum Pokalturnen in Flöha starten. Verletzungsbedingt und krankheitsbedingt fielen unsere Turnerinnen im Erwachsenen- und Jugendbereich aus, so dass Mandy Hauschke, als einzige Jugendturnerin in der Leistungsklasse B 7, von Nadine Schneider, Sophie Richter und Undine Lange unterstützt werden musste. Gemeinsam mit der Männermannschaft holten sie den 3. Platz. Die beste Einzelplatzierung erkämpfte sich Undine Lange mit Platz 4. Mandy Hauschke und Anne Rockstroh, die zahlreiche Kampfrichtereinsätze absolvierten, gleichzeitig als Übungsleiterinnen im Nachwuchsbereich engagiert tätig waren, mussten durch Verletzungen oft Trainingspausen einlegen und damit auf die Teilnahme an Wettkämpfen verzichten. Mandy gelang am Jahresende mit dem Einsatz beim Pokalturnen in Flöha und bei der Sachsenbestenmittlung im Mannschaftsbereich als Gaststarterin für die Schneeberger Mannschaft wieder ein anerkennenswerter Einstieg ins Wettkampfgeschehen.

Katharina Hiemann und Nadine Israel, unsere Turnfrauen, versuchten soweit es Ausbildung und Beruf zuließen, dem Turnen treu zu bleiben. Bei verschiedenen Wettkämpfen stellten sie nach wie vor ihr Können erfolgreich unter Beweis. Nadine absolvierte in diesem Jahr zusätzlich noch die Übungsleiterausbildung und wird unseren Verein in Zukunft als Übungsleiterin unterstützen. Das Flöhaer Gymnasium profitierte von unseren Turnerinnen. Beim Regionalschulamtsfinale „Jugend trainiert für Olympia“ holten Christin Lange, Undine Lange, Nadine Schneider,

Fotoalben anschauen!

<http://home.flo-ant.de/turnerblatt/>



Sophie Pilz, Rebecca Göbel, Sophie Celine Dürr, Kelly Schaarschmidt, Nina Wewetzer (v. l.).

Sophie Richter und Claudia Gärtner die Goldmedaille und sicherten sich damit als Mannschaft die Teilnahme am Landesfinale. Dort erkämpften sich die Mädchen trotz Ausfalls von Nadine Schneider und Sophie Richter und mit Ersatz durch Luise Müller und Jana Börner die Bronzemedaille.

Um die Jüngsten, also die Mädchen und Jungen, die noch nicht in die Schule gehen, kümmert sich nach wie vor mit großem Einsatz Elfi Grimm. Ihr gelingt es immer wieder, die Kinder spielerisch an die ersten Voraussetzungen fürs Turnen heran zu führen.

Julia Kramer, Emely Mehnert, Maxi Laubstein und Patricia Otto starteten im April zu den Kreismeisterschaften der Vorschule und errangen Platz 4 in der Mannschaftswertung. Die beste Einzel-

platzierung erkämpfte sich Julia Kramer mit Platz 7. Trotz der zahlreichen Erfolge unserer Turnerinnen spüren auch wir, dass immer weniger Kinder den Weg in die Turnhalle finden und sich dieser anspruchsvollen Sportart widmen. Einige gute Turnerinnen, unter anderem Nadine Schneider, Elisabeth Fischer, Luise Müller, mussten wir am Ende des Jahres verabschieden, da sie sich intensiver ihrer Zweitsportart Handball oder Triathlon zuwenden möchten und dort ebenfalls bereits Erfolge zu verbuchen haben. Sophie Pilz und Nina Wewetzer scheidet gleichfalls aus und werden verstärkt Triathlon betreiben.

Wir hoffen auch 2006, unseren Übungs- und Wettkampfbetrieb erfolgreich fortsetzen zu können und sind für alle turninteressierten Kinder offen. (*Jeannette Lange*)

Danksagung an Andreas Beck

Kein Name ist mit der Sportart Basketball in Flöha so verbunden wie der von Andreas Beck. Im Jahr 1992 kam er mit den Jungen der AG Basketball der Friedrich-Schiller-Schule als Sportgruppe in die Reihen der Turnerschaft und arbeitete seitdem als Leiter dieser Gruppe und Trainer. Eine Vielzahl von Erfolgen auf Bezirks- und Landesebene gehen auf sein großes Engagement zurück. Ungezählte Stunden verbrachte er mit seinen Basketballspielerinnen und -spielern in den Sporthallen.

Am Jahresende bezog Andreas mit seiner Familie das neue Eigenheim in Chemnitz-Adelsberg. Aufgrund dessen und seiner hohen beruflichen Belastung schied Andreas mit dem Jahresende aus unserem TSV 1848 aus. Wir möchten ihm an dieser Stelle herzlich für seine jahrelange, sehr gute Arbeit danken und weiterhin alles Gute wünschen. *(Dr. Andreas Liebscher)*

FLÖHAER TURNERBLATT

Herausgeber:

Flöhaer Turnerschaft des TSV 1848 e.V.

Autoren:

Rico Gottwald, Nadine Israel, Jeannette u. Bernd Lange, Dr. Andreas Liebscher, Claudia u. Bernd Naumann, Michael Winkler (Die Autoren sind für den Inhalt der Beiträge allein verantwortlich.)

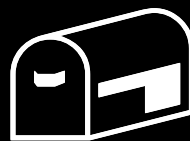
Kontakt:

turnerblatt@flo-ant.de

<http://home.flo-ant.de/turnerblatt/>

Produktion:

Druckerei Henry Baldauf, Gelenau
(Auflage: 250)



Der direkte Draht zur Leitung

Leiter/Männerturnwart:

Dr. Andreas Liebscher, Lärchenstr. 9 a,
Tel. 71 13 79

Stellvertreter/Kinderturnwart männl.:

Bernd Lange, Birkenstr. 39, 09569 Falke-
nau, Tel. 72 28 35

Technischer Leiter/Freizeitfußball:

Klaus Naumann, Lessingstr. 37,
Tel. 72 19 18

Schatzmeister: Michael Winkler,
Bestwiger Str. 16, 09577 Niederwiesa,
Tel. 78 88 83

Frauenturnwartin: Nadine Israel,
Ziegeleistr. 19, Tel. 71 04 21

Zur erweiterten Leitung gehören:

Frauenturnen/-gymn.: Gisela Felber,
Augustusburger Str. 67, Tel. 26 23

Kinderturnwartin weibl.: Jeannette
Lange, Birkenstr. 39, 09569 Falkenau,
Tel. 72 28 35

Basketball: Rico Gottwald, Grüne Aue
18, Tel. 78 49 67

Pop-Gymnastik: Elke Reimann,
R.-Breitscheid-Str. 17, Tel. 71 03 82

Gesundheitssport: Kathrin Liebscher,
Lärchenstr. 9 a, Tel. 71 13 79

Senioren-sport: Elfriede Ehrlich
Augustusburger Str. 68, Tel. 58 90 40

Kampfrichterobmann: Falk Wolf, Ho-
henfichtener Str. 2 a, 09573 Augustus-
burg/Grünb. Tel. 03 72 91/1 25 24

Kampfrichterobfrau: Sylke Esche,
Am Schützteich 9, 09246 Pleißa
Tel. 0 37 22/60 08 71

Pressewart: Mike Baldauf,
Golfplatz 100, Tel. 39 73 01

Drei Generationen eint Freude am Spiel mit der Lederkugel

Ein gutes Jahr bedeutet für uns immer eine gute Trainingsbeteiligung bei guter Stimmung, keine ernsthaften Verletzungen und Zusammenhalt. Dies alles hatte das vergangene Jahr zu bieten. Darüber freuen wir uns. Aber was wäre ein Sportjahr ohne Spiele? In den vergangenen Jahren lag der Schwerpunkt meist bei der Teilnahme an Kleinfeldturnieren. Zuletzt ist jedoch unsere Spielerzahl wieder größer geworden, so dass 6 Großfeldspiele ausgetragen werden konnten.

In das Jahr 2005 startete die Mannschaft mit einem 8. Platz beim AH-Hallenturnier im Gymnasium. Danach konnte es nur noch aufwärts gehen. So folgten Großfeldspiele mit folgenden Ergebnissen: Falkenau: 2:1, Dittersbach: 3:1, Frankenberg: 3:1, Helbigsdorf: 3:1, Flöha AH: 5:6, Eintracht Chemnitz: 0:2.

Dazwischen nahmen wir im Sommer am Braustolz-Cup teil, einem Kleinfeldturnier mit mehreren Runden. In Unterbesetzung antretend, schied die Mannschaft in der Vorrunde aus.

2005 gab es auch personelle Veränderungen. So verließen die Sportfreunde Rico Dittmann und Mathias Beyer die Mannschaft. Leider haben wir mit Rico Dittmann gleichzeitig unseren Großfeld-Torwart verloren und sind noch immer auf der Suche nach Ersatz. Neu hinzu kamen Michael Kirchbach, Peter Oehme und Thomas Höhnisch.

Natürlich würden wir uns auch in Zukunft über den einen oder anderen Zugang freuen. Gilt es doch, eine Mannschaft zu erhalten, die mit ihren Traditionen schon mehr als 30 Jahre existiert. Inzwischen

reicht die Spanne vom jüngsten bis zum ältesten Spieler von 19 bis 61 Jahre. Noch viele solche Mannschaften, die 3 Generationen erfolgreich in sich vereinen, wird es sicherlich nicht geben.

Beigetragen zum Zusammenhalt hat auch unsere traditionelle Winterwanderung im Januar. Sie führte uns diesmal auf tief verschneiten Waldwegen über den Ski-hang zur Sportlergaststätte Falkenau. Ein Gartenfest im Juli rundete das Sportjahr 2005 ab. (Klaus Naumann)

In eigener Sache



Beiträge für die nächste Ausgabe des Flöhaer Turnerblatts bittet die Redaktion künftig nur noch an folgende E-Mail-Adresse zu schicken:

turnerblatt@flo-ant.de

DIE FLÖHAER TURNERSCHAFT GRATULIERT

Ältestes Mitglied hat 85. Lebensjahr vollendet

Neue Mitglieder

Kinder bis 14 Jahre

Jonas Kircheis, Maxi Laubstein, Helena Krüger, Patricia Otto, Lena Schröder, Marie Börner, Tobias Vogel, Wilma Gerold, Sophie-Celine Dürr, Emilia Opitz, Anna Börner, Dana Erath.

Jugendliche bis 18 Jahre

Robert Reimann.

Erwachsene

Simon Eichinger, Eva Kuntke, Sandy Csullag, Uwe Krumpholz, Andrea Viertel, Ute Wartala, Elvira Schmidt, Uta-Angela Hofmann, Michael Reimann, Gabriele Oehme, Ursula Morgenstern, Loritta Lehnert, Bärbel Kelch, Christa Keller, Christine Berger.

Jubiläen 2005

Ihren 60. Geburtstag begingen im vergangenen Jahr Bärbel Kelch und Renate Müller. Wir gratulieren nachträglich zu diesem Ehrentag!

Den 65. Geburtstag feierte Christa Beulig. Auch Ihr nachträglich die herzlichsten Glückwünsche!

Das 75. Lebensjahr begingen Gisela Felber und Dora Popp. Ihren 80. Geburtstag konnten Ingeborg Granich, Ursula Hoffmann und Helga Hönig feiern. Nachträglich alles Gute.

Unser ältestes Mitglied Elfriede Ehrlich vollendete im August das 85. Lebensjahr. Sehr herzlich gratulieren wir nachträglich dazu.

Auf eine 15-jährige Mitgliedschaft können Heidemarie Kluge, Angelike Leißner, Kathrin Liebscher und Michael Reichel zurückblicken.

20 Jahre sind Claudia Naumann und Rogér Lohs Mitglieder. 30 Jahre halten Johanna Kittner und Renate Müller unserem Vereins schon die Treue.

Allen Jubilaren gratulieren wir und wünschen weiterhin Gesundheit und noch viele schöne Stunden bei der sportlichen Betätigung im Verein!
(Michael Winkler)

Termin vergessen?

<http://home.flo-ant.de/turnerblatt/>

Sportcats radeln 200 Kilometer durch die Landschaft

Mit viel Fleiß starteten die Sportcats in das Sportjahr 2005. Im Februar gab es eine Faschingsfeier. Da die Sportfreunde in Gückelsberg im Mai ihr 115-jähriges Jubiläum feiern wollten, haben sie uns um Mithilfe gebeten. Mit mehr oder weniger Begeisterung wurde noch einmal die Stabübung aus dem vergangenen Jahr einstudiert. Aufgrund einer Presseveröffentlichung konnte eine neue Sportfreundin begrüßt werden, die sich gut in die Truppe eingefügt hat.

Dann kam auch schon der große Auftritt in Gückelsberg. Nach Life-Musik mit Rudi Härtel und bei schönem Sommerwetter wurde die Stabübung ohne Probleme geturnt. Ein wenig Lampenfieber war natürlich auch dabei. Das war schon ein Erlebnis. Sportlich ging es auch im Sport- und Freizeitzentrum Rabenberg zu. Schwimmen, Fitnessstudio, Sauna, Kegeln und eine Wanderung standen auf dem Programm. Ein Dankeschön an dieser Stelle an die Organisatoren.

Nach diesem sportlichen Wochenende wurden die Fahrräder aus den Kellern geholt. Die lang ersehnte Radelsaison begann Anfang Juni, 200 km zeigte am Saisonende der Kilometerzähler. Während der „Freiluftsaison“ trafen sich die Sportcats öfter zu Geburtstagsfeiern in Gärten. Wie immer gab es viel Spaß, viel zu Essen

und viele Getränke.

Ruck zuck war die Radelsaison zu Ende. Der Sportalltag hielt wieder Einzug. Am ersten Trainingstag nach der Sommersaison stand Aerobic auf dem Programm, und die Schweißtropfen sind nur so geflossen. Eine sehr schöne Tradition der Gruppe, die den Zusammenhalt stärkt, ist das Ausflugswochenende nach Holzau. Am Sonnabend war eine Wanderung nach Dubai (Eichwald) über 10 km angesagt. Trotz des Regenwetters am Anfang sind erfreulicherweise viele Sportcats unterwegs gewesen. Zurück ging es mit der tschechischen Bahn bis Moldawa.

Nach einem gemütlichen Baudenabend mit Wintergrillen absolvierten die Sportcats am Sonntag ihren Frühsport im Freigelände. Zum Schluss ging es barfuss durch den Tau. Frühstück, Bowling und anschließendes Mittagessen rundeten das Wochenende ab.

Die alljährliche Weihnachtsfeier ist selbstverständlich auch schon geplant. Kleine Geschenke werden wieder ihre Besitzer wechseln und für Spannung und Freude sorgen.

Auch in diesem Jahr möchten sich alle Sportcats bei der Übungsleiterin Gisela Felber bedanken, die 2005 ihren 75. Geburtstag feiern konnte. Sie ist einfach ein Vorbild. (*Claudia Naumann*)

Geschichte und Geschichten!

<http://home.flo-ant.de/turnerblatt/>

Flöhaer Turnerblatt

Eislaufen Pop-Corona
 Basketball Corona
 Gertenturn Turnverein
 Turn-Aerobic Turnverein

No. 16 0200 16. Jahrgang



Mehrere Schwestern am 22. Mai - Seite 10
 Wettbewerb 1902 - Seite 19
 Minnerwage über die Turnerschaft - Seite 24
 Dackelhühner - Weg zum Spielplatz - Seite 25
 Ab geht! Alle über den Kasten - Seite 27

Tips und Infos der Flöhaer Turnerschaft

Flöhaer Turnerblatt

Eislaufen Pop-Corona
 Basketball Corona
 Gertenturn Turnverein
 Turn-Aerobic Turnverein

No. 17 0200 17. Jahrgang



Turnvereine haben und teilen bestimmt das Jahr (Seite 5)
 Frauen müssen wieder Menschheit auf der Beine (Seite 7)
 Alle Termine auf einem Blick (Seite 6)

Tips und Infos der Flöhaer Turnerschaft

Flöhaer Turnerblatt

Eislaufen Pop-Corona
 Basketball Corona
 Gertenturn Turnverein
 Turn-Aerobic Turnverein

No. 14 0200 14. Jahrgang



Turnvereine müssen bei Landesmeisterschaften mit (Seite 7)
 Alle Wettkampf-Termine auf einem Blick (Seite 10)
 Melanie Förber bei Weltmeisterschaft in Vöcklabruck (Seite 16)

Tips und Infos der Flöhaer Turnerschaft

Flöhaer Turnerblatt

Eislaufen Pop-Corona
 Basketball Corona
 Gertenturn Turnverein
 Turn-Aerobic Turnverein

No. 12 0200 12. Jahrgang



A Leistungstrainer aus Talschneide in Flöha (Seite 5)
 Sport-Lady kämpft gegen überhöhten Platz (Seite 11)
 Alle Wettkämpfe auf einem Blick (Seite 12)

Tips und Infos der Flöhaer Turnerschaft

Flöhaer Turnerblatt

Eislaufen Pop-Corona
 Basketball Corona
 Gertenturn Turnverein
 Turn-Aerobic Turnverein

No. 8 0200 8. Jahrgang

15 Jahre Riege Saxonia

1986 2001

Drei-Mann-Vollstufen-Schwestern-Parkgymnastik-Verein gegründet
 Wie sind die Jahre Spitz in Jahre
 ... und ...



Flöhaer Turnerblatt

Eislaufen Pop-Corona
 Basketball Corona
 Gertenturn Turnverein
 Turn-Aerobic Turnverein

No. 11 0200 11. Jahrgang



Ausländische Turnerschaften helfen ab (Seite 7)
 TSV-Funkeln Zweites Vereinstreffen am 9. Juni (Seite 14)
 Alle Wettkämpfe auf einem Blick (Seite 10)

Tips und Infos der Flöhaer Turnerschaft

Flöhaer Turnerblatt

Eislaufen Pop-Corona
 Basketball Corona
 Gertenturn Turnverein
 Turn-Aerobic Turnverein

No. 10 0200 10. Jahrgang



Ausländische Kleine-Männer gehen groß (Seite 6)
 Basketball: Mädchen mit Erfolgswagen (Seite 8)
 Senioren: 100 Jahre gefüllt: Energie (Seite 12)

Tips und Infos der Flöhaer Turnerschaft

Flöhaer Turnerblatt

Eislaufen Pop-Corona
 Basketball Corona
 Gertenturn Turnverein
 Turn-Aerobic Turnverein

No. 9 0200 9. Jahrgang



Stadtschüler: Alle in schulische Fußball (Seite 11)
 TSV-Bronchen bringen reiche Ernte vom Heide (Seite 5)
 Sportler mit Leib und Seele: Dank an Dr. Peter Witzig (Seite 4)

Tips und Infos der Flöhaer Turnerschaft

Flöhaer Turnerblatt

Eislaufen Pop-Corona
 Basketball Corona
 Gertenturn Turnverein
 Turn-Aerobic Turnverein

No. 8 0200 8. Jahrgang



Jubiläum: 150 Jahre Turnen in Flöha (Seite 11)
 Sport im Spiel: Basketball mit neuer Mannschaft (Seite 10)
 Höhepunkt: Deutscher Turnfest in München (Seite 11)

Tips und Infos der Flöhaer Turnerschaft

Die Zeiten ändern sich!

<http://home.flo-ant.de/turnerblatt/>

<http://home.flo-ant.de/turnerblatt/>



Erinnerung an das 115. Gründungsjubiläum des ehemaligen Turnvereins (D. T.) Gückelsberg 1890: Auf dem ehemaligen Turnplatz zeigten Kinder, Jugendliche und Erwachsene Ende Mai 2005 ein historisches Schauturnen. Die Turnerfrauen führten eine Stabgymnastik vor. Tatkräftige Unterstützung erfuhren die Flöhaer von der Niederwieser Turnerschaft.